

# STAATSTHEATER NÜRNBERG

**Kontakt:**  
Pressestelle  
Staatstheater Nürnberg  
E-Mail: [presse@staatstheater-nuernberg.de](mailto:presse@staatstheater-nuernberg.de)  
Tel.: +49 (0)911 66069-3509

## PRESSEMITTEILUNG

18. März 2021

### **Staatstheater Nürnberg Ballett mit „Sacre“ zur Online-Gala der Tanzland Gastspielwerkstatt II eingeladen**

Gewürdigt wird mit der Einladung die Inszenierung des Nürnberger Ballettchefs Goyo Montero, die in der Spielzeit 2019/20 auch in Nürnberg für Furore sorgte

Am Dienstag, den 23. März 2021 ab 19 Uhr wird das Staatstheater Nürnberg Ballett mit einem Ausschnitt aus „Sacre (UA)“ von Goyo Montero in der zweitägigen Online-Gala der Tanzland Gastspielwerkstatt II zu sehen sein. Die Gastspielwerkstatt wird veranstaltet vom bisherigen Träger, dem Dachverband Tanz Deutschland (DTD), zusammen mit der initiiierenden und fördernden Kulturstiftung des Bundes (KSB) in Kooperation mit der INTHEGA.

Die Einladung zu diesem renommierten Festival, das aufgrund der Pandemie digital stattfindet, bedeutet eine große Auszeichnung für das Staatstheater Nürnberg Ballett. Ein hochkarätiges Team an Kuratorinnen und Kuratoren (Melanie Suchy, Rebecca Egeling und Tarek Assam) hat sechzehn Stücke ausgewählt, die die Vielfalt des Tanzgeschehens in Deutschland repräsentieren.

Die Online-Gala findet am 22. und 23. März jeweils ab 19 Uhr statt und wird am 23. März von einer kulturpolitischen Diskussion begleitet. Der Live-Stream ist unter [www.tanzland.org](http://www.tanzland.org) abrufbar.

Die zu Tanzland eingeladene Inszenierung „Sacre“ des Nürnberger Ballettchefs Goyo Montero wurde am 21. Dezember 2019 im Rahmen des Doppelabends „Strawinsky (UA)“ im Opernhaus uraufgeführt und bereits von der Zeitschrift „Die Deutsche Bühne“ als eine der besten Tanzproduktionen des Jahres 2020 nominiert.

In Goyo Monteros Interpretation dieses Skandal-Stücks des 20. Jahrhunderts steht „Sacre“ für das ultimative Opfer. Montero siedelt seine Interpretation in einer postapokalyptischen Perspektive an. In seiner Version ist das Opfer keines, das die Götter gnädig stimmen soll, sondern eines, das dem Überleben dient, denn der Mensch kann nur im Miteinander und dank der Fähigkeit zur Empathie überleben. Die ikonische Musik Igor Strawinskys wurde durch die Staatsphilharmonie Nürnberg unter der Leitung von Generalmusikdirektorin Joana Mallwitz interpretiert.

Die Tanzland Gastspielwerkstatt ist ein wichtiges Forum zur Stärkung der Sichtbarkeit des zeitgenössischen Tanzes, ein Fachtreffen für die Begegnung zwischen Gastspielhäusern der INTHEGA und Tanz-Ensembles.

Das Programm der Online-Gala der Tanzland Gastspielwerkstatt II finden Sie [hier](#).

## **SACRE (UA)**

Premiere: 21. Dezember 2019, 19.30 Uhr

Opernhaus Nürnberg

innerhalb des Doppelabends „Strawinsky“ mit Choreografien von Douglas Lee (Petruschka) und Goyo Montero (Sacre)

Musikalische Leitung: Joana Mallwitz

Choreografie und Inszenierung: Goyo Montero

Bühne: Eva Adler, Goyo Montero

Kostüme: Angelo Alberto

Lichtdesign: Karl Wiedemann, Goyo Montero

Die Auserwählten: Sofie Vervaecke; Aleksandro Akapohi

Gruppe: Viola Busi, Olga García, Kate Gee, Chisato Ide, Yeonjae Jeong, Daae Kim, Sarah Lee-Chapman, Karen Mesquita, Natsu Sasaki, Laura Van Loon; Nicolás Alcázar, Oscar Alonso, Lucas Axel, Benoît Favre, Andy Fernández, Dayne Florence, Edward Nunes, Daniel Rocés, Juliano Toscano

Orchester: Staatsphilharmonie Nürnberg

**Presse-Bildmaterial zum Download:**

<https://staatstheater-nuernberg.box.com/s/o24cmsuh9txo1cadepyqg7ucdp7s89ys>

**Zugang zum Live-Stream der Gala sowie weitere Informationen:**

<http://www.tanzland.org/home/>

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.